

25. März 2019

PRESSEMITTEILUNG

Soziales Engagement wird geehrt...



Sozialpreis des Landkreises Miesbach

Ende März fand zum zwölften Mal die Vergabe des Sozialpreises des Landkreises Miesbach statt. Dieser wird an Menschen und Organisationen verliehen, die sich in besonderem Maße für andere engagieren und Beispiele für selbstlosen gesellschaftlichen Einsatz darstellen. Der Sozialpreis ist mit insgesamt 3.000 € dotiert.

Bereits im vergangenen September tagte ein Gremium, um die schwierige Entscheidung zu treffen, wer von den Nominierten in diesem Jahr den Sozialpreis entgegen nehmen darf. Neben Max Niedermeier, dem Integrationsbeauftragten des Landkreises Miesbach, und Marga Mariutti, die bei der Kolpingsfamilie Leitzachtal und der Nachbarschaftshilfe Fischbachau aktiv ist, gehörte auch Renate Reithmeier, die sich für den KiBu Miesbach engagiert, zu den Preisträgern.

1988 rief Renate Reithmeier den ersten Kinder-Kleidermarkt in Hausham ins Leben und ist seit nunmehr 30 Jahren an der Planung und Durchführung von jährlich jeweils zwei Märkten in Hausham und Gmund maßgeblich beteiligt.

Anlässlich der Preisverleihung im Sitzungssaal des Landkreises Miesbach würdigte Landrat Wolfgang Rzehak das soziale Engagement der drei Preisträger und drückte ihnen seine besondere Wertschätzung aus.

Auf dem Foto (v.l.): Renate Reithmeier, Max Niedermeier, Marga Mariutti, Landrat Wolfgang Rzehak